

Kreisliga Jungen 15

TSV Hassel : SV BE Steimbke
Freitag, 24.03.2023, 18:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem TSV Hassel und dem SV BE Steimbke

Nach rund 2 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Kreisliga Jungen 15 entführten die Gäste des SV BE Steimbke in ihrem 13. Saisonspiel beim 7:7 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf beim TSV Hassel. Wie knapp es im Punktspiel am Freitag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 22:24. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann Jonas Kirchhoff. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler vom TSV Hassel um die Nummer 1 Tobias Rosenau nun 7 Pluspunkte in der Tabelle.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Rosenau / Austin verloren ihre Partie gegen Kirchhoff / Stothfang unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 9:11, 9:11, 5:11. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Hahne / Dannenberg war für Kacar / Diel letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Völlig ungefährdet war indes der Sieg von Tobias Rosenau gegen Jonas Kirchhoff nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 11:8, 7:11, 11:8 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher offen eingeschätzten Partie nicht verloren. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Noah Austin machte mit Christoph Hahne beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Auf verlorenem Posten stand Jan Dilawer Kacar in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen David Stothfang, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Was eine Aufholjagd! Die siegbringende Taktik fehlte dagegen Elias Diel bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Luis Dannenberg ab dem Start. Das musste man neidlos anerkennen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Hassel und des SV BE Steimbke. Tobias Rosenau machte wiederum mit Christoph Hahne bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Da gab es nichts zu rütteln. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Noah Austin daraufhin gegen Jonas Kirchhoff. Das war ein souveräner Sieg. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte derweil Jan Dilawer Kacar letztlich im Repertoire, um Luis Dannenberg final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:4. Keinen Zähler beisteuern konnte Elias Diel im Match gegen David Stothfang, das 0:3 verloren ging. Nur einen Satzerfolg verbuchte nachfolgend Jan Dilawer Kacar bei seiner Niederlage gegen Christoph Hahne. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 11:24 (Kacar) und 12:18 (Hahne). Beim 3:0-Sieg gelang es Tobias Rosenau den Gastspieler Luis Dannenberg in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Noah Austin war in der Partie gegen David Stothfang nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Elias Diel und Jonas Kirchhoff holten am Ende eines langen Mannschaftskampfes im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jonas Kirchhoff wurden daraufhin Elias Diel hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Mit dem 7:7 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV Hassel die Saison mit einem Punkteverhältnis von 7:21 bei 2 Saison-Siegen, 9 Niederlagen und 3 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des SV BE Steimbke geht es stattdessen am 21.04.2023 gegen den TSV Loccum nochmal um Punkte.

Statistik:

TSV Hassel

Doppel: Rosenau / Austin 0:1, Kacar / Diel 0:1

Einzel: T. Rosenau 3:0, N. Austin 3:0, J. Kacar 1:2, E. Diel 0:3

SV BE Steimbke

Doppel: Kirchhoff / Stothfang 1:0, Hahne / Dannenberg 1:0

Einzel: C. Hahne 1:2, J. Kirchhoff 1:2, L. Dannenberg 2:1, D. Stothfang 1:2